



So bleiben Deine
Milchzähne gesund!

Drachen haben starke Zähne!

In unserer Drachenhöhle in Bad Aibling sorgen wir dafür, dass Du auch so starke Zähne wie Fredi bekommst!

Keine Chance für Kariesbakterien

Zu viele Süßigkeiten und säurehaltige Getränke sind nicht gut für Deine Zähne. In Deinem Mund leben viele Bakterien (die hat jeder). Mit dem Zucker fütterst Du die Bakterien, es werden immer mehr. Dann verwandeln sie den Zucker in eine Säure und die Oberfläche Deines Zahnes wird durch diese Säure immer weicher und bekommt zunächst klitzekleine Löcher aber dann größere. Wenn Du zusätzlich noch Limo oder Eistee trinkst, bekommt der Zahn eine weitere Säuredusche und die Löcher werden noch größer.

Wenn Du mit der Zahnbürste einen gründlichen Hausputz in Deinem Mund machst, sind viele Bakterien verschwunden und können keinen Schaden anrichten und Wasser macht Deiner Zahnoberfläche auch nichts.

Wichtig für die Eltern:

Milchzahnschmelz ist etwas anders zusammengesetzt als der Zahnschmelz bleibender Zähne. Aus diesem Grund schreitet eine einmal begonnene Karies recht schnell voran. Regelmäßige Kontrollen sind daher sehr wichtig und eine Karies ist nicht unbedingt ein großes dunkles Loch sondern beginnt sehr dezent und für den Laien nicht unbedingt erkennbar.

Die richtige Zahnpflege, mit den auf das Kind abgestimmten Produkten und der richtigen Technik sorgt für ein gesundes Milchgebiss und ebenso später auch für gesunde, starke, bleibende Zähne.

Warum ist es wichtig die Milchzähne gesund zu erhalten?

Eine gute Kaufunktion ist unabdingbar für eine gute Verdauung der Nahrung. Schmerzfreiheit bedeutet Lebensqualität.

Entzündete Milchzähne können den darunter wachsenden bleibenden Zahn schädigen und die Bakterien belasten das ganze Kind. Der Milchzahn hält für den später wachsenden bleibenden Zahn den Platz frei.

Wichtig für deine Zähne ist der Speichel:

Deine Zähne mögen es gern nett und gemütlich. Sie lieben den warmen Mund und Deinen Speichel, weil der sie zusätzlich schützt. Die Speisereste können nicht so gut auf dem Zahn kleben bleiben, denn der Speichel macht alles schön glitschig. Außerdem neutralisiert er die Säure und sie kann die Oberfläche nicht mehr so gut angreifen und reparieren kann er auch noch.

Also Sorge immer dafür, dass genug Speichel in Deinem Mund ist!

Der Trick ist:

- » Nahrung aussuchen, die Du gut kauen musst
- » viel trinken, natürlich Wasser
- » zuckerfreie Kaugummis kauen

Wichtig für die Eltern:

Zuckerhaltige Nahrungsmittel meiden. Wenn überhaupt, Süßes ein Mal pro Tag, am besten nach einer Hauptmahlzeit. Das optimale Getränk gegen den Durst ist Wasser!

Hier lauert die Kariesgefahr:

- » Nuckelflasche mit zuckerhaltigen Getränken
- » Quetschies mit Obstbrei
- » Eistee
- » Schnuller in Zucker oder Honig tauchen
- » keine Zahnpflege

Gefährdet sind die Backenzähne mit den Rillen in der Kaufläche. Hier klebt der Speisebrei besonders gut und die Zahnbürste kommt manchmal nicht in jede kleinste Ecke. Aber auch die Schneidezähne sind bedroht, wenn die Nuckelflasche über einen längeren Zeitraum hier dafür sorgt, dass das Getränk die Zähne umspült.



Jeder von uns hat Kariesbakterien im Mund.

Bei dem Einen sind es ein paar mehr, bei dem Anderen weniger.

Das hängt auch davon ab, wie regelmäßig Du Dir die Zähne putzt.

Nach etwas Süßem kannst Du einen zuckerfreien Kaugummi kauen.

Das fördert den Speichelfluss und führt herausgelöste

Mineralien zum Zahn zurück.



üBAG Smile-first und Kids-first, MVZ & Dr. Brothag

Kids-first • Praxis für Kinderzahnheilkunde

Münchner Str. 5 • 83043 Bad Aibling • Tel. 08061 9399242 • Mail hallo@kids-first.dentist

